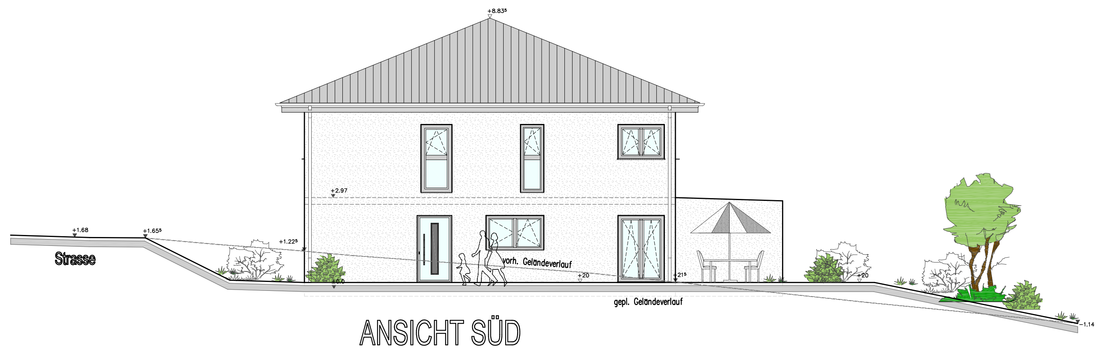
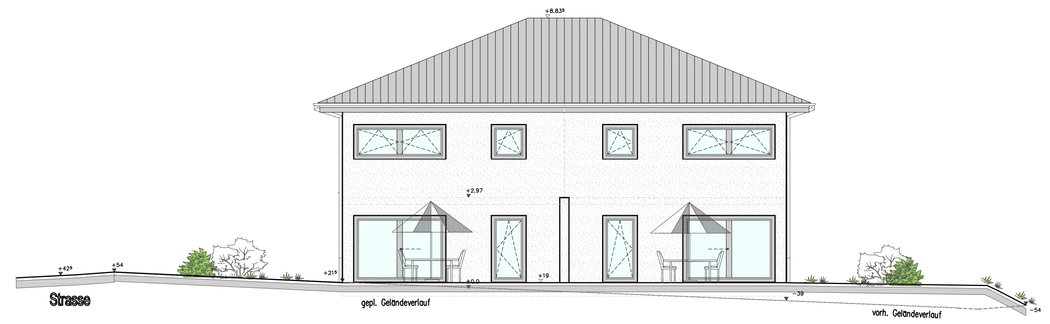
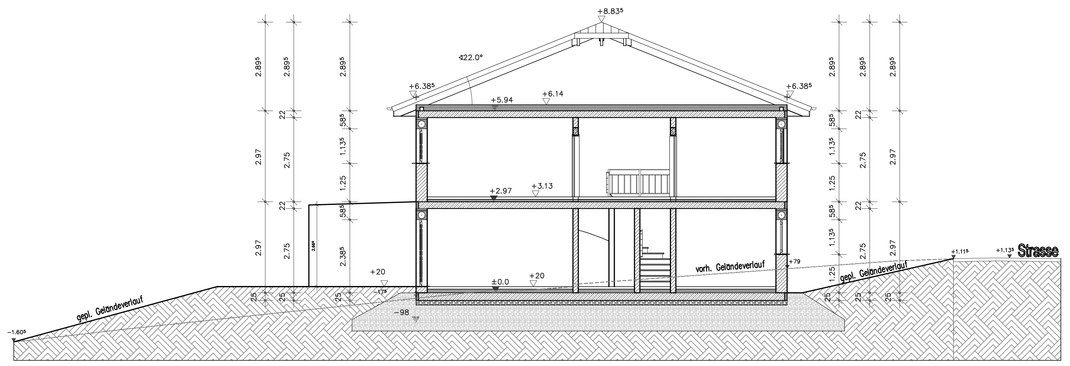
ANSICHT WEST




ANSICHT SÜD



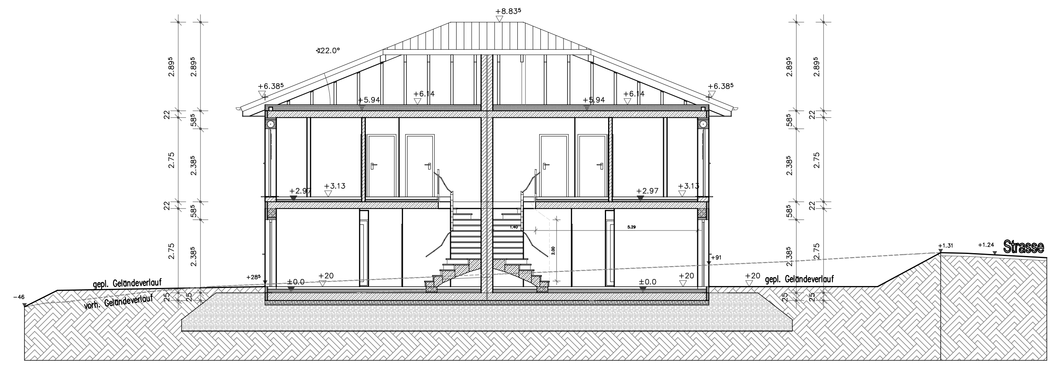

ANSICHT OST




Frostschürze/ Fundamente nach STATIK
Frostschürze mind. 80cm tief zu gründen
untersch. Gründungshöhen mit 30Grad. abtreppen

Bodenplatte tragend mit Bewährung nach STATIK d= 25cm
Baufolie unter die Bodenplatte einbauen 2 Lagig
Kapillarbrechende Schicht aus Lava od. Basalt 8/16mm mind. 15cm dick

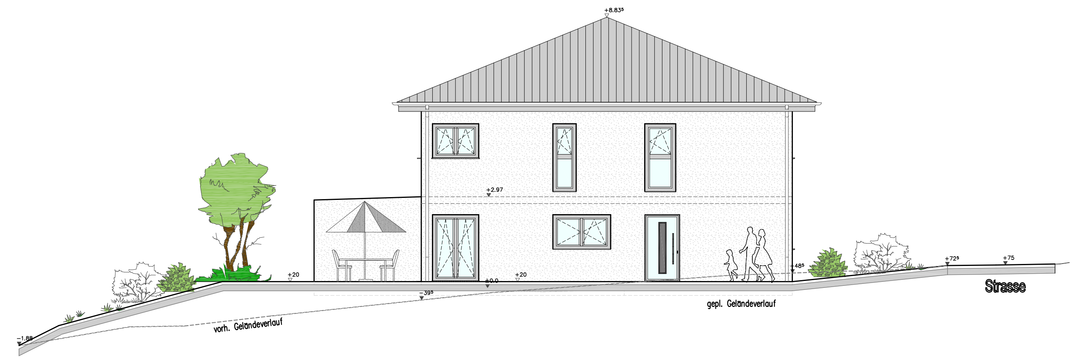
SCHNITT B - B




Frostschürze/ Fundamente nach STATIK
Frostschürze mind. 80cm tief zu gründen
untersch. Gründungshöhen mit 30Grad. abtreppen

Bodenplatte tragend mit Bewährung nach STATIK d= 25cm
Baufolie unter die Bodenplatte einbauen 2 Lagig
Kapillarbrechende Schicht aus Lava od. Basalt 8/16mm mind. 15cm dick

SCHNITT A - A




ANSICHT NORD

Frostschürze/ Fundamente nach STATIK
Frostschürze mind. 80cm tief zu gründen
unterschl. Gründungshöhen mit 30Grad. abtreppen

Abdichtung gemäß DIN 18 533 auszuführen
Drainage nach DIN 4095 mit Kontroll- und Spülschächten

Dämmung nach Wärmebedarfsberechnung
Betonaußenteile mit mind. 8cm Jekodur Lambda 0,035
zu dämmen!!!

Fundamentendungsband als Ring in Fundamenten
aus feuerverzinktem Bandstahl 100mm² einbauen
IN BODENPLATTE oder ERDREICH nur in VAA !!!

Gründung ist nach Abtragung des Oberbodens
auf gewachsenem Boden zu gründen-
Bodenqualität örtlich überprüfen!!!

Bodenplatte tragend mit Bewährung nach STATIK d= 25cm
Baufolie unter die Bodenplatte einbauen 2 Lagig
Kapillarbrechende Schicht aus Lava od. Basalt 8/16mm mind. 15cm dick

Regenwasserleitungen
Regenrohr RR DN 100 -125 zum KS
vom KS zum Anschluss DN 125->DN150; Leitung mit 1% Gefälle verlegt
und mit Sand ummantelt

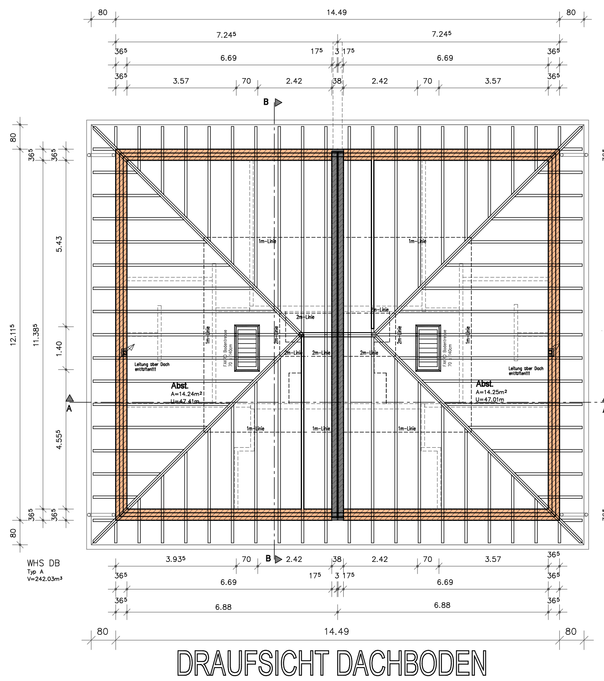
Schmutzwasserleitungen
unter Gebäude DN 100/ 125; vom Gebäude zum KS DN 125
vom KS zum Anschluss DN 150; Leitung mit 2% ( bzw. 1.5%) Gefälle verlegt
und mit Sand ummantelt

Weil die Statische Berechnung zur Zeit noch nicht vorliegt,
ist die Fundamentbemessung mit der Statik abzugleichen und
entsprechend zu ändern!
Statische Berechnung ist der vort. Planung vorzusehen!!!

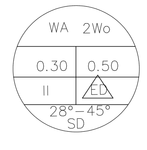
Legende Entwässerung:

- SW — Schmutzwasserleitung
- RW — Regenwasserleitung
- MW — Mischwasserleitung
- Steigleitung
- HP — Hofablauf
- Einlauf / Ableitung
- RR — Regenrohr
- Rückstaudoppelverschluss

Alle Beton- und Stahlbetonquerschnitte
sowie alle tragenden Bauteile sind
nach der Statischen Berechnung
auszuführen!!!



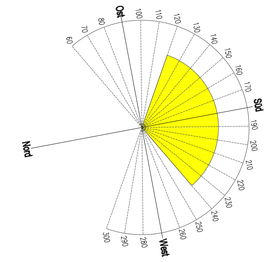

DRAUFSICHT DACHBODEN




TH <= 6.00m
FH <= 10.00m

Bebauungsplan: "Helmerthal"

LAGE: (WA) allgemeines Wohngebiet
Höhenbezugspunkt: mittl. Geländehöhe in Gebäudelage:
(0.495 + 1.225 + 0.215 - 0.39) / 4 = 0.386m (über OK.Bodenplatte)
TH (Traufhöhe)= 6.385 - 0.386= 5.999m < zul. 6.00m => OK!
FH (Firsthöhe) 8.835 - 0.386 = 8.449 < max 10.0m üb. Bezugspunkt => OK!
Dachneigung = 22° (zul. 28°- 45°) -> Unterschreitung der Mindestneigung um 6° => Abweichungsantrag!
Dachform gepl. als Walmdach - nach Bebauungsplan sind Satteldächer vorgeschrieben - > Abweichungsantrag!
Anzahl der Wohnungen: 2 entspr. Bebauungsplan




## Erläuterungen:

KD Oberkante Schachtdeckel in m
RW - Regenwasserkanal
WA - Allgemeine Wohngebiete
GRZ- Grundflächenzahl
BRH- Brüstungshöhe (Rohmaß)
SH - Höhe der Sohle des Kanals in m
SW - Schmutzwasserkanal
ED - nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
GFZ- Geschoßflächenzahl

Die Bepflanzung und Gestaltung der Freiflächen ist nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes anzulegen und zu unterhalten

Die Farbgestaltung und Art der Dacheindeckung ist nach Festsetzung des Bebauungsplanes herzustellen

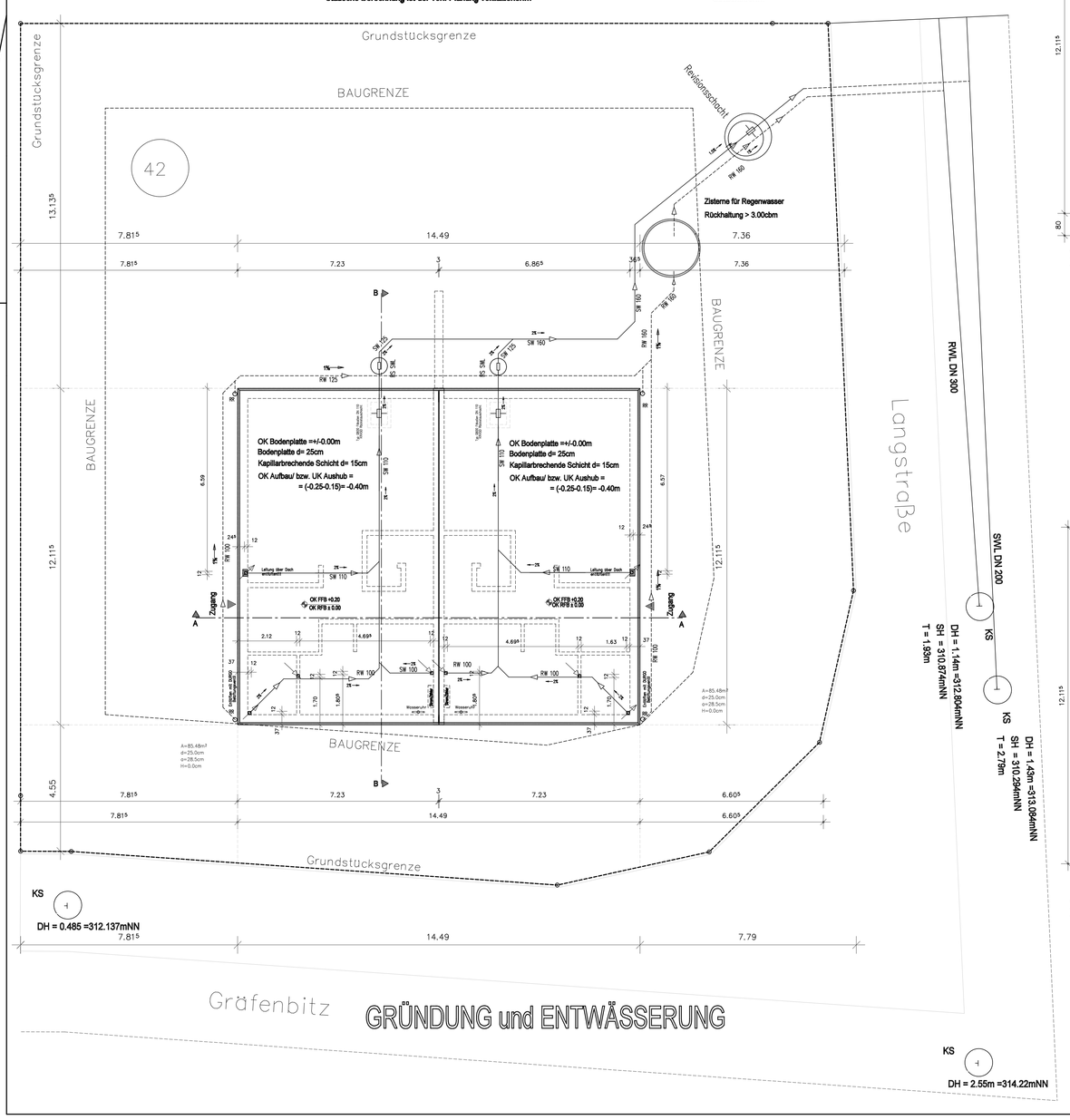
Fahrzeug-, Stellplätze und Zufahrten sind aus wasserdurchlässigen Materialien herzustellen

Alle Masse sind verantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen, bei Unstimigkeiten mit dem Entwurfsverfasser abzustimmen.

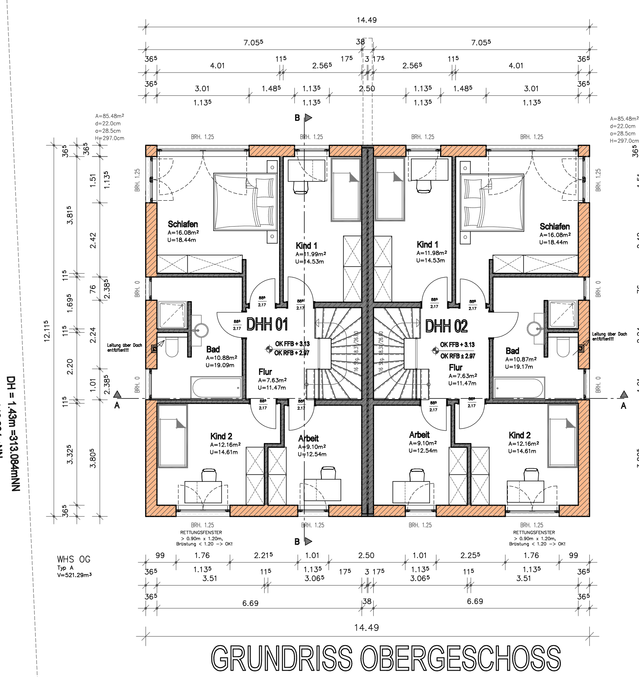
Legende Entwässerung:

- SW — Schmutzwasserleitung
- RW — Regenwasserleitung
- MW — Mischwasserleitung
- Steigleitung
- HP — Hofablauf
- Einlauf / Ableitung
- RR — Regenrohr
- Rückstaudoppelverschluss

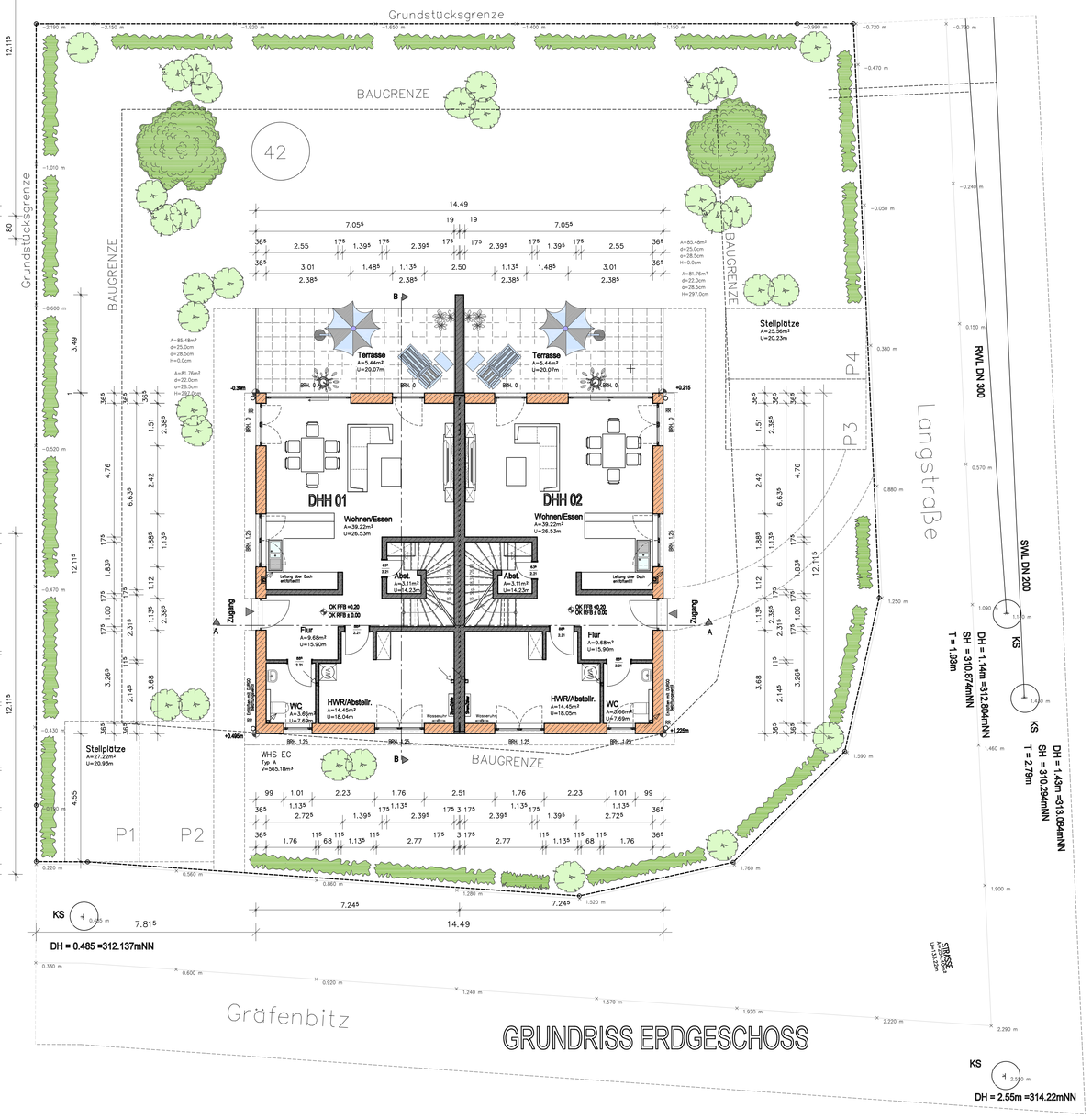
OK FFB EG = + 0,20m = 311.824mNN
OK RFB EG = ± 0.00m = 311.654mNN




GRÜNDUNG und ENTWÄSSERUNG




GRUNDRISS OBERGESCHOSS




GRUNDRISS ERDGESCHOSS


Planungsbüro
Johann Rogalsky

Auf dem Acker 2,
57539 Breitscheidt
Tel.: 02682/966674
Fax :02682/966676
email: dipl-ing-rogalsky@t-online.de


Bauvorhaben: Neubau eines Doppelhauses

Bauort: Gemeinde 57612 Kroppach
Gemarkung Kroppach
Flur 7, Flurstück 42
Langstraße 5

Bauherr: Bauherrengemeinschaft
Walerij Müller & Witalij Müller GbR
Ahornweg 7, 57632 Flammersfeld
Tel.: 0151-73001888

Unterschrift Bauherr

| Datum | Bauteil /Detail | Zeichnungs- Nr. |
|---|---|---|
| 14.06.2022 | Genehmigungs-planung | 01-A0 |
| | | Maßstab 1 : 100 |

0 cm 200 cm 500 cm 1000 cm

Dipl.-Ing. (FH)
Johann Rogalsky
Entwurfsverfasser

CADDIS